Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 7 (1881)
Heft: 34

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

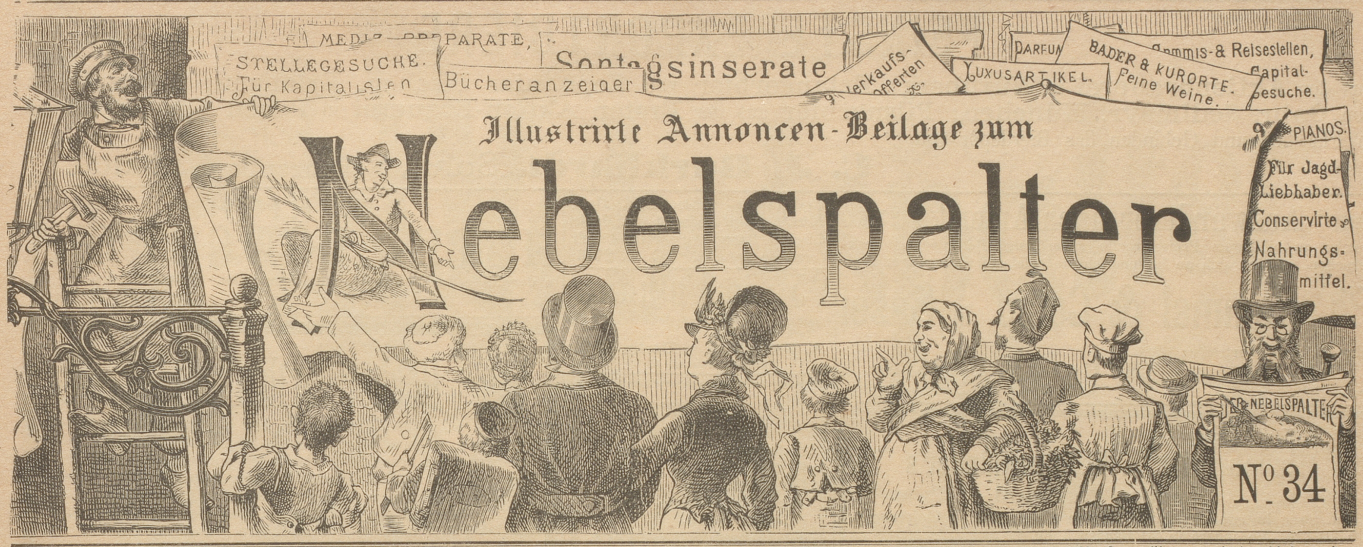
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

ZÜRICH 1881. 27. August.



Inserate im **„Nebelspalter“** sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine **ganze Woche** aufliegen und beachtet werden. Inseratanträge sind einzusenden an die **Annoncen-Expedition von Orell Füßli & Co.**, Marktgasse 14 Zürich. **Preis pro Zeile 30 Rp.**; bei Wiederholungen wird **großer Rabatt** bewilligt. **Auskunft über alle** in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird **unentgeltlich** ertheilt.

Reisestelle-Gesuch.

Ein **routinirter Reisender**, welcher **seit Jahren** die ganze Schweiz bereist und die **ausgedehntesten** Bekanntschaften mit **Kundschaften ersten Ranges** hat, dabei sich seiner Lebslang der vortrefflichsten Gesundheit erfreut, sucht veränderter Verhältnisse wegen die **Vertretung** eines **ehrenwerthen größern Hauses.**

Gute Referenzen stehen auf Verlangen zu Diensten. Solide schriftliche Offerten sub H G Nr. 1000 sind gefl. beförderlich zu adressiren an das Annoncen-Bureau von **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** [c1000

Ein im **Weinfache** mit einer **großen** und **soliden** Kundschaft gut vertrauter

Reisender

sucht einer Aenderung wegen wieder baldige fixe Anstellung.

Prima Referenzen.

Offerten sub Chiffre H K 867 an **Orell Füßli & Co., Zürich.** [867]

Gesucht:

In eine **Groß-Weinhandlung** nach **Budapest** ein

Commis,

der gut deutsch und französisch korrespondirt.

Offerten sub Chiffre O 871 Z an **Orell Füßli & Co.** in **Zürich.** [871

Ein theoretisch und praktisch gebildeter **Brauer**, der mehrere Jahre in der Schweiz thätig war und die besten Zeugnisse besitzt, sucht per sofort Stelle als

Braumeister

resp. **Oberbursche.**

Gefl. Offerten beliebe man unter Chiffre A Z Nr. 770 an die Annoncen-Expedition **Orell Füßli & Co., Zürich.** [c770]

Ein Schweizer (ledig), kaufmännisch gebildet, der ital., deutschen und franz. Sprache mächtig, im Reisen erfahren, ziemlich englisch und spanisch verstehend, sucht Anstellung. Bescheidene Ansprüche.

Gefällige Offerten an A Z poste restante **Winterthur.** [c987

Bestes

Hundefutter,

Dog-Cakes,

Hundezwieback

aus Büffelfleisch.

Prospecte gratis.

C. Eggerling

7 Münstergasse 7, **Zürich.**

[847

Nachfolger von G. C. Kessler & Cie.
in Esslingen a. N.

(älteste deutsche Schaumweinfabrik, gegründet 1826)
empfehlen hiermit ihre

moussirenden Weine

in längst anerkannt vorzüglicher Qualität; sie sind genau wie diejenigen der Champagne hergestellt und bieten bei weit billigerem Preise vollständigen Ersatz für die besseren französischen Marken. [883c

Preismedaillen: 1838 **Stuttgart.** 1850 **Leipzig.** 1865 **Stettin.** 1866 **Stuttgart.** 1867 **Paris.** 1869 **Breslau.** 1869 **Altona.** 1871 **Ulm.** 1873 **Wien.** 1875 **Colmar.** 1876 **Philadelphia.**

G. A. SUTER

Löwenstrasse 62 [898

Zürich.

Specialität in Olivenöl, en gros,

Sehr wichtig für Bierbrauer.
Feinste Bierkläre

die Jung- wie Lagerbier dauernd glanzhell macht, für dessen Erfolg ich garantiere, versendet zum sofortigen Gebrauch fertig in ausgezeichneter Qualität

Otto Henne,

884] zur Germania, Niederdorf 5, **Zürich.**

Für die langen Winterabende

empfehlen wir jeder Familie **ein Abonnement** auf die neu erscheinende illustrirte Zeitschrift:

Vom Fels zum Meer.

Allmonatlich ein Band von 16 Bogen, reich illustrirt.

Inhalt: Romane, Novellen, Reisen, Naturgeschichte, Küche und Haus u. s. w.

Preis** pro Vierteljahr **nur 4 Franken.

Probehefte, welche **aufgeschnitten** und **gelesen** werden dürfen, stehen Jedermann zu Diensten.

Diese gediegene Zeitschrift ist eine der wohlfeilsten, welche in irgend einer Sprache erscheint. [O-72-S]

Wir bitten zu Bestellungen den folgenden Bestellschein zu benützen und sich **aus eigener Anschauung zu überzeugen**, dass **gediegenerer, spannenderer** und **vielseitigerer Lesestoff bei billigstem Preise** und **elegantester Ausstattung** noch nicht geboten worden ist.

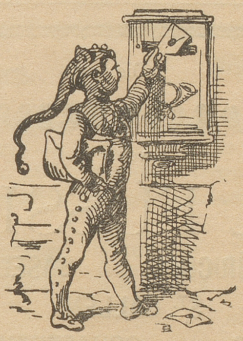
Orell Füssli & Co.

Der Unterzeichnete bestellt von **Orell Füssli & Co.** in **Zürich zur Einsicht:**

1 Illustrirte Zeitschrift *„Fels zum Meer“* Erstes Heft.

Unterschrift: Adresse:

Briefkasten der Redaktion.



G. L. F. Mit Vergnügen benützt; doch erbitten wir uns für künftig die nöthige Vollständigkeit. — **Lerche.** Das Gewünschte soll heute abgehen, doch zählen wir dafür auf die in Aussicht gestellten Merkwürdigkeiten. — **Z. Z.** Ein solches Vorgehen unserer Herren und unter der Anführung von Z. dürfte in allen Kreisen freudigem Erstaunen rufen. Allein, o Abraham. — **L. i. U.** Sehr geringe Ausbeute. — **K. i. R.** Wir lesen im B.: „Ein treues und fleissiges Mädchen wünscht sich als Nähmaschine zu verdingen, nach dem es diesen Beruf bei einer tüchtigen Schneiderin erlernt hat.“ Spricht das nicht ohne Glossen genug. — **M. J. i. C.** „Das Weib allein verklärt des Mannes Leben, doch meistens erst, wenn sie sich selbst verklärt.“ Ein Sprüchlein das verschiedene Auffassungen zulässt, aber in diesem Falle absolut keine Anwendung finden darf. — **Spatz.** Wir vermissen eine Andeutung, dass H. seiner Mission nachgekommen. Was doch der Wein für ein Versprecher ist. — **B. i. S.** Abgegangen, wie jeden Freitag. Liebhaber finden sich oft unterwegs! — **R. i. O.** „Ein Knecht, welcher das Melken versteht, sucht eine Herrschaft.“ Die Expedition des B. Z. wird die nöthige Auskunft schon zu geben wissen. — **N. N.** Schon oft dagewesen. — **P. J.** Nein, aber etwas Eindämmen schadet absolut nichts. — **Champignon.** Der Kalender wird im Laufe des nächsten Monats erscheinen und verschärfte Pillen verschreiben. — **O. J. i. Bl.** Paul Heyse lebt in München, aber nicht als Menschenfeind, wie Sie anzunehmen scheinen. — **A. J. i. Cal. M.** Der Trinkspruch auf das Maderl wird wieder zurückkommen, weil er dort eher am Platze ist, als bei uns. — **Verschiedenen. Anonyme Einsendungen werden nicht berücksichtigt.**

Vom Büchertisch.

Von **P. K. Rosegger's Ausgewählten Schriften** (in 60 Lieferungen mit je 5 Bogen Inhalt à 25 kr. = 50 Pf.; A. Hartleben's Verlag in Wien) erhielten wir bereits die Lieferungen 21 bis 30 von der Verlagshandlung zugesandt; diese Sammlung geht also mit erfreulicher Regelmässigkeit vorwärts. Der Inhalt dieser zehn Lieferungen besteht aus den bekannten Werken P. K. Rosegger's „Die Aelpler in ihren Wald- und Dorftypen geschildert“ und „Das Volksleben in Steiermark in Charakter- und Sittenbildern“ dargestellt. Diese beiden Bände sind für Freunde der Alpen und der Aelpler eine Fundgrube von grossem Werthe.

Die von der Verlagshandlung veranstaltete Ausgabe von Rosegger's Ausgewählten Schriften in 12 Bänden (zum wohlfeilen Preise von 1 fl. 25 kr. = 2 M. 50 Pf. geheftet, oder 1 fl. 85 kr. = 3 M. 70 Pf. gebunden pro Band), für jenen Theil des Publikums, welcher die Lieferungs-Ausgaben vermeidet, dem aber ebenfalls Gelegenheit zu bequemer Anschaffung in Bänden dadurch geboten werden soll, ist bereits bis zum sechsten Bande fortgeschritten, welcher das oben erwähnte Werk „Die Aelpler etc.“ enthält.

FEINSTE EXPORTBIERE

aus der **Aktienbrauerei** in **Nürnberg**; **Erlangerbier** von **Zephanias Fischer, Erlangen**; **Spatenbräu** von **Gabr. Sedlmayr, München**; **Pilsnerbier** aus der **Ersten Aktien-Brauerei** in **Pilsen** liefert fortwährend in Flaschen und Gebinden das Bierdépôt von

[804] **C. J. Burkhardt,** Sohn, Schanzenberg, **ZÜRICH.**

Auswanderer nach Amerika

welche zu billigstem Preise reelle zuverlässige Beförderung beanspruchen, wenden sich an bestempfohlene solideste Generalagentur

Ph. Rommel & Comp. in Basel

oder an ihren Vertreter:

R. Bolliger-Fisler,
33 Rennweg **33**, **ZÜRICH.**

796]

Dachpappen, Dachlack, Holzcement etc. liefert billigst **R. Bauert**, Aussersihl-Zürich. Vertreter gesucht. [O. H. 2176

---

25 höchst pikante

Photographien von vorzüglicher Ausführung 3 Mark versendet
A. Wendland in **Berlin S. O.**
Köpnickerstrasse 55 B. [c916

ZÜRICH
HOTEL CONCORDIA

in der Nähe des Bahnhofes am Limmatquai. Mässige Preise.

862] **Lamprecht-Weber.**

In Kürze erscheint:

Hauptwerke F. W. Hackländer's
in einer Auswahl

und zwar in zwei Ausgaben, wovon die eine in 60 **Lieferungen** à 70 Cts., die andere in 20 **Bänden** à Fr. 2. —

Diese „Auswahl" in Classiker Format ist **nicht aus bestehenden Ausgaben zusammengesetzt** sondern auf **holzfreiem Papier neugedruckt.**

Zu gefl. Subscription empfiehlt sich die Buchhandlung von

Orell Füssli & Co.
Marktgasse-Zürich.

Bouchons

in grosser Auswahl.
Osteocolle (Weinschöne),
Filtrierpapier,
Hausenblasen,
Weinsteinsäure,
Gummi Kino,
Süssbrand mit Gewürz,
Schwefelschnitten,
Fassthürlistreiche,
Weingeist
empfiehlt [881

H. Volkart,
unterm Rothhaus.

Höchst vortheilhaft!

Da es in dieser schlechten Zeit von grossem Nutzen ist, zu wissen, wo man nicht allein die billigsten, sondern auch die besten Schuhe bezieht, so erlaube ich mir, ein geehrtes Publikum auf mein reichhaltig sortirtes Lager aufmerksam zu machen.

Durch günstigen Abschluss einer grossen Strafanstalt bin ich in den Stand gesetzt, nicht nur die billigsten, sondern auch die bestgearbeiteten Schuhe zu liefern, indem in einer solchen Anstalt die Arbeiten unter steter und strenger Aufsicht ausgeführt werden.

Es liegt daher im Interesse eines geehrten Publikums, sich von der ausserordentlichen Solidität, sowie der Billigkeit meiner Waare zu überzeugen.

Ich lasse hier einen kleinen Auszug meines Preis-Courants folgen:

Herren-Pantoffeln, lederne, mit starken Sohlen	Fr.	3. —
Herren-Schuhe mit Elastiques, einsöhlig	„	6.50
Herren-Schuhe mit doppelten Sohlen	„	8. —
Herren-Bottinen mit doppelten Sohlen	„	12.50
Für Damen:		
Stramin-Pantoffeln mit kräftiger Sohle	„	2. —
Lasting-Schuhe mit Elastiques und Schleife	„	4.50
Damen-Bottinen, hochelegant,	„	6.50
Damen-Knopfstiefel, Russenhöhe	„	10. —
Für Kinder:		
Schnürschuhe mit ganz starken Sohlen	„	1.50
Hohe 5-knöpfige Stiefel	„	3.25
Kinder-Bottinen m. Knopfverzierung u. Quasten	„	3.50

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Bestellungen nach Auswärts werden gegen Nachnahme versandt. Nicht Convenirendes wird bereitwilligst umgetauscht. Man bittet, einen alten Schuh als Muster einzusenden.

Hochachtungsvoll

das Mainzer Schuhwaaren-Export-Geschäft

889] von

EDUARD WILLSTÄDT

Münstergasse 20 — ZÜRICH, — neben dem Meiershof.

Die

Annoncenbureaux

von

ORELL FÜSSLI & Co.

ZÜRICH BASEL
BERN ST. GALLEN LUZERN
GLARUS SCHAFFHAUSEN

besorgen für Jedermann Annoncen zu **Originalpreisen** in **alle Zeitungen, Reisebücher, Adressbücher, Bahnhöfe etc.** reell und zu den **möglichst billigen Preisen.**

Bei grössern Aufträgen Rabatt.

TELEPHONE

bedienen den Verkehr

mit

ORELL FÜSSLI & Co.,	Centralbureau,	ZÜRICH.
ORELL FÜSSLI & Co.,	Buchdruckerei,	ZÜRICH.
ORELL FÜSSLI & Co.,	Lithographie,	ZÜRICH.
ORELL FÜSSLI & Co.,	Graviranstalt,	ZÜRICH.
ORELL FÜSSLI & Co.,	Buchhandlung,	ZÜRICH.
ORELL FÜSSLI & Co.,	Antiquariat,	ZÜRICH.
ORELL FÜSSLI & Co.,	Verlag,	ZÜRICH.
ORELL FÜSSLI & Co.,	Annoncenbureau,	ZÜRICH.

Vollständig in acht Bänden von je 16 bis 18 Lieferungen. Bestellungen nehmen alle Buchhandlungen entgegen. — Ausführliche, alles Nähere besagende **illustrirte Prospekte** in jeder Buchhandlung **gratis** zu haben.

Prachtwerk für das Volk.

Illustrirte volksthümliche Weltgeschichte

Neue gänzlich umgestaltete Auflage. Bis zur Gegenwart fortgeführt von **Otto von Corvin, L. F. Diessenbach, Prof. Dr. J. Diestel, Prof. Dr. O. Kaemmel, Dr. E. Lammert, Prof. J. J. Vogt, Gymnasial-Direktor Dr. B. Volz** 2c.

Fortwährend beziehbar in Lieferungen à 70 Cts., in Abtheilungen à Fr. 4. — oder in Bänden geheftet — gebunden.

Mit 2000 Abbildungen nach Zeichnungen von **Ludwig Burger, Gebr. Neumann, Prof. H. Müller, Rehländer, C. F. Klimsch, Alphons de Neuville, H. Vogel, Bendemann, Camphausen, Pletsch, E. Richter, von Schwind, Leyendecker, A. Peck, E. Döpler j., Violet-le-Duc u. v. A.,** zahlreichen kulturgeschichtlichen Tafeln, vollseitigen Porträtsgruppen und Tonbildern, Karten und Kärtchen, Zeittafeln 2c.

Verlag von Otto Spamer. Leipzig und Berlin.

Vollendet liegen vor:

Erster Band. Geschichte des Alterthums. I. Von Otto von Corvin. Mit 280 Text-Abbildungen, neun Tontafeln und sechs Karten. Geheftet ℳ 8; elegant gebunden ℳ 9. 50.

Zweiter Band. Geschichte des Alterthums. II. Von Otto von Corvin. Mit 205 Text-Abbildungen, 13 Tontafeln, drei Karten 2c. Geheftet ℳ 7. 50; elegant gebunden ℳ 9. 50.

Dritter Band. Geschichte des Mittelalters. I. Von L. F. Diessenbach und J. G. Vogt. Mit 280 Text-Abbildungen, 11 Tontafeln, zwei Karten 2c. Geheftet ℳ 9; elegant gebunden ℳ 10. 50.

Der **vierte** und **fünfte Band** ist im Erscheinen begriffen.

In **Zürich** vorräthig bei **Orell Füßli & Co.**